

<b>Älterentreffen, Herbstseminare der "Älterngilde", Jahrestagung der älteren Gilden-Mitglieder</b> (verschiedene Titel für diese Veranstaltungen)				
<b>Jahr</b>	<b>Art und Datum</b>	<b>Ort</b>	<b>Titel bzw. Inhaltsangabe</b>	<b>Referenten</b>
1969	27.-29. 6., <b>Erstes Älterentreffen</b>	Jugendhof Steinkimmen/Oldenburgerg	Generationsprobleme – Älterwerden und Altsein – Wiedersehen in 2 Jahren vereinbart! – (siehe Rundbrief 2/73, S. (17))	Leitung: Walter Hermann, Schlusswort: E. Müller-Zadow
1971	20.-23. 9.	Hedemünden	Auf Gesellschaftsveränderung angelegte Versuche in der Sozialarbeit – Progressive Ansätze im Entwurf des Strafvollzugsgesetzes – Wiederaufnahme des Gesprächs von 1969 über das Altern – Beobachtungen über antiautoritäre Erziehung – Fahrt zum Ludwigstein.	
1972	25.-29. 9.	Haus der Heimat, Hedemünden	Ursachen des israelisch-arabischen Konfliktes – Mütter mit Kleinkindern im Freiheitsentzug in der Justizvollzugsanstalt (JVA) – Albert Krebs über § 70/71 des Entwurf zu einem Strafvollzugsgesetz. Über Supervision – Gedenken zum Tode von Curt Bondy, Erich Hirsch, Eduard Hapke, Harald Poelchau, Walter Herrmann	
1973	8.-12. 10.	Hedemünden	Strafrechtsreform und Strafvollzugsreform – Mitarbeiterschulung in Heimen, Altenbetreuung in Schweden (Sylvia Simonson) – Über das Alter (Ellen Simon)	Lennhoff, Sylvia Simonson
1974	7.-11. 10.	Hedemünden	Der Mensch im Kollektiv – Besuch in Dassel und auf dem Ludwigstein –	
1975	21.-25. 10	Hedemünden	(50 Jahre Gilde Soziale Arbeit!) Aus der Arbeit der Gilde, Lebensverhältnisse in der DDR – u.a.	Paul Hirschauer, Peter Mollenhauer, Herbert Kubis, August Oswald, Elisabeth Siegel
1976	16.-19. 9.	Hedemünden	Psychiatrische Kliniken (Hillers) – Israel (E. Wolf) – Wollen wir einen „jour fix“ für Jüngere?	Hillers, Edith Wolf
1977		Hedemünden	Entwicklung von Bürgersinn, Möglichkeiten und Grenzen von Bürgerinitiativen	Herbert Kubis
1978	12.-16. 10.	Hedemünden	Familienunterbringung von Kindern und Jugendlichen zur Vermeidung von Heimerziehung – Berichte über internationale Ereignisse im Bereich der Sozialen Arbeit.	
1979	<b>10., 18.-21./22. 10</b>	Weserberghaus in Todenmann bei Rinteln	Im Mittelpunkt: Das Heidehaus – Die freie Zeit der älteren Generation; Die Zukunftswerkstatt – Frei-Zeit im Alter.	Herbert Kubis, Herr Morsch, Sylvia Simon-Wolff, Frau v. Trotha
1980	2.-6. 10.	Hedemünden	Stadtstreicher, Sozialarbeiterausbildung, Lebensgeschichten von Sozialarbeitern und Sozialarbeiterinnen (Kamingespräche)	Max Busch, Herbert Kubis
1981	7.-10. 10.	Ev. Fortbildungsheim Stapelage	Ehrenamtlichkeit, Freizeittätigkeit gestern und heute – Aktion Sühnezeichen – amnesty international – Aus der Arbeit von Alten für Alte	Herbert Kubis
1982	18.-22. 10.	Ev. Fortbildungsheim Stapelage	Kreatives Tun (mit Ausstellung eigener Produktionen) – In Parteien, Verbänden und Organisationen fehlt der Nachwuchs – Alt und Jung – Gespräche über die Friedensbewegung	von Trotha
1983	Mi. 21.- So. 26. 9.	Ev. Fortbildungsheim Stapelage	Gedenken an August Oswald – Erwachsenenbildung; Selbsthilfe in der Sozialarbeit	Füllgraf, Herbert Kubis
1984	16.-20. 10.	Ev. Fortbildungsheim Stapelage	„Pelusa“ – Hilfe für Kinder in Santiago de Chile; „Arbeitskreis Lerina“, Besuch in Herford: Hilfe für das unfallgeschädigte Kind; Gildesöhne und -töchter berichten über ihre Eltern (Gedenken an Buchhierl, Lotte Mollenhauer)	Clement
1985	17.- 21. 10.	Ev. Fortbildungsheim Stapelage	Bericht über die Jüdische Gemeinde in Ost-Berlin – Bericht aus dem geteilten Land (DDR-Besuch).	Ingster
1986	8.-12. 10.	Ev. Fortbildungsheim Stapelage	Reform der sozialpädagogischen Arbeit in den 60er Jahren – Wie hat sie sich ausgewirkt? – Mein Leben im Altersheim	Netzbandt, Runge
1987	8.-12. 10.	Ev. Fortbildungsheim Stapelage	Vandalismus und Gewalttätigkeit von Kindern und Jugendlichen; Aus der Praxis berichtet; Berichte von der Tätigkeit der Älteren im Rentenalter	H. Fiedler, Hubertus Lauer
1988	26.-28. 4.	Jugendburg Ludwigstein	Referate und Diskussionen über die Jugendbewegung.	
1988	<b>20., 11.-15. 10.</b>	Ev. Fortbildungsheim Stapelage	Jugendstrafvollzug heute, seine Durchführung und Wirksamkeit – Aus der Praxis der Jugendstrafvollzugsanstalt Wiesbaden – Besuch in der Jugendstrafvollzugsanstalt Herford.	Max Busch, Gernot Kirchner

1989	2.-6. 5.	Ev. Fortbildungsheim Stapelage	Der Einfluß der Medien und der Technik auf die Entwicklung des Kindes; Filmarbeit mit Kindern – „Pelusa“ – China vor dem Massaker	Ursel Bast, Clement, N. Mehmke, M. Permentier
1990	15.-19. 10.	Ev. Fortbildungsheim Stapelage	Probleme des Altwerdens – Altersbedingte Abbauerscheinungen – Neue Wege der Arbeit mit Senioren – Hilfe und Helfer für den alten Menschen – Zivildienstleistende berichten aus ihrer Arbeit mit pflegebedürftigen alten Menschen.	Heinz Stücklen
1991	7.- 11. 10.	Ev. Fortbildungsheim Stapelage	Die Situation der alten Menschen in der ehem. DDR – Alleinstehende alte Menschen in der ambulanten und stationären Betreuung – Das Leben der älteren Generation – geprägt durch unterschiedliche gesellschaftliche Bedingungen im Wandel der Zeit. – Rosemargit Lohmann berichtete über das Leben im Kloster Mariensee.	Wolfgang Brettschneider, Henni Eppers, Ada Knappek, Rosemargit Lohmann, Ilse Krüger, Annemarie Scheper
1992	26.-30. 10.	Ev. Fortbildungsheim Stapelage	Gewalt – Gesellschaft – Soziale Arbeit. – Ehe und Lebensgemeinschaften heute – Praxisbericht aus einer Beratungsstelle für Trennungsgeschädigte. Arbeit mit jungen Asylanten. – Erinnerungen aus der Zeit, als wir Kinder waren.	Gisela Adam-Lauer, S. Eisenhardt
1993	4.-8. 10.	Ev. Fortbildungsheim Stapelage	Fremde in Deutschland – ihre Zuweisung und Aufnahme – Erfahrungen mit ausländischen Schülern – Neue Projekte in der Arbeit mit jungen Asylanten – Aus der Arbeit der Streetworker – Erinnerungen an die Zeit der Jugendbewegung und des Beginns der 30er Jahre.	
1994	10.-14. 10.	Ev. Fortbildungsheim Stapelage	Die Abschnitte der Lebensalter bzw. Biographien – Der Lebensabschnitt der heute 40- bis 50-Jährigen, jeweils gesehen aus dem Osten und aus dem Westen – Das äußere Erscheinungsbild und die Freizeitgestaltung der Senioren unserer Zeit.	Herbert Kubis
1995	9.-13. 10.	Ev. Fortbildungsheim Stapelage	Freizeitverhalten heute – und wie nutzt der Arbeitende die freie Zeit?	
1996	14.-18. 10.	Ev. Fortbildungsheim Stapelage	Die Veränderungen der sozialen Arbeit in Praxis und Theorie im Blick auf ökonomische, organisatorische und berufsethische Forderungen. – Lebensstandard einst und jetzt. Besuch von Aussiedlern aus Rußland, die sich in Augustdorf angesiedelt haben.	Karin Lichte, Elisabeth Oswald, Lisel Werninger, Ingrid Wölfel
1997	22.-26. 9.	Ev. Fortbildungsheim Stapelage	Aktuelle Notstände in der Sozialarbeit – Auswirkungen von Sparmaßnahmen auf Jugend-, Familien- und Seniorenarbeit – Wie reagiert die Ausbildung auf den Wandel in der Sozialarbeit? Gegenbesuch bei Aussiedlern aus Rußland in deren Gemeindezentrum in Augustdorf	Elfriede Eilers, Georg Hey, Günther Ohlendorf, Siegfried Stasik
1998	30., 21.-26. 9.	Ev. Fortbildungsheim Stapelage	Sozialpädagogische Angebote für arme Frauen – ein Handlungsfeld der feministischen Beratung – Erziehungsberatung im Rahmen der Jugendhilfe heute – Die berufliche Sozialarbeit im Krankenhaus / Von der Fürsorge zur Profession – Sozialkulturelle Aktivitäten in Halberstadt.	Marie-Luise Caspar, Rosemargit Lohmann, Kathrin Macke, Waltraut Rejmann, Petra Schulz
1999	20.-24. 9.	Ev. Fortbildungsheim Stapelage	75 Jahre GILDE SOZIALE ARBEIT. Die Bedeutung der Gilde im Leben ihrer Mitglieder. – Zusammenwirken von Schule und Jugendhilfe bei auffälligen Kindern und Jugendlichen. Ehrenamtlichkeit im Wandel.	Elisabeth Oswald, Käthe Rawiel, Ilse Schliep, Walter Thorun
2000	25.-29.9.	Ev. Fortbildungsheim Stapelage	(Nach W. Thorun:) Rückblick auf die 60. Gilde-Jahrestagung: „75 Jahre Sozialarbeit im Prozeß der Geschichte“ u.a.; (nach M.-L. Caspar:) Elternsein in der 2. Hälfte des 20. Jahrhunderts	Annegret Freiburg, Paul Hirschauer, Gerda Höcker, Kathrin Macke, Walter Thorun
2001	1.-5.10	Ev. Fortbildungsheim Stapelage	Pflegekinderwesen in der Veränderung	Ingrid Wölfel, Margrit Salchow, Heinrich Schiller, Walter Thorun
2002	7.-11.10	Ev. Fortbildungsheim Stapelage	Straßenkinder in Deutschland	Dieter Both, Kathrin Macke, Walter Thorun
2003	13.-17.10.	Ev. Fortbildungsheim Stapelage	Wer hilft den Familien, sich zu stabilisieren?	Karin Bock, Dagmar Keinecke, Renate König, Heinrich Schiller, Roswitha Schroll, Gudrun Weigt
2004	27.9.-1.10.	Ev. Fortbildungsheim Stapelage	Wenn Konflikte zu Streß werden	Karl-Michael Froning, Krüger-Gembus, Gudrun Weigt
2005	26.-30.9.	Ev. Fortbildungsheim Stapelage	Aus der Praxis der Sozialen Arbeit	Christine Schütz, Marie Thobaben, Andreas Wolf
2006	2.-6.10	Ev. Fortbildungsheim Stapelage	Studienreform. Bewährungshilfe	Gaby Lenz, Melinda Scheller, Christine Thäter, Christa Ziegler-Talarek

2007	24.-28.9.	Ev. Fortbildungsheim Stapelage	Ist MEINS wichtiger als DEINS? Möglichkeiten und Wege zur Konfliktbewältigung	Phyllis Albrecht, Vera Konnerth, Pia Thomas-Gilsbach, Ester Wolf
2008	40., 8.-12.9.	Ev. Fortbildungsheim Stapelage	Leben mit Behinderungen	Madlen Engelhardt, Annegret Freiburg, Christina Klose, Kathrin Macke
2009	28.9.-2.10.	Ev. Fortbildungsheim Stapelage	Ambulante Psychiatrie heute	Annegret Freiburg, Anette Hüdepohl, Kathrin Macke, Marlen Schieblich
2010	25.-29.10	Haus Berkenkamp, Stapelage	"Spielend lernen" Bildung in der Kindertagesstätte (Kita)	Margret von Allwörden, Ursula Bast, Anette Hüdepohl, Beate Irskens, Yvonne Rehmann
2011	3.-7.10.	Haus Berkenkamp, Stapelage	Alleinerziehend – Ein unendliches Thema	Rita Braches-Chyrek, Heide Kallert, Anneke Napp-Peters
2012	1.-5.10.	Haus Berkenkamp, Stapelage	Adoption – Ein Kind freigeben – ein Kind annehmen	Annegret Freiburg, Gesine Schanz, Siegfried Scheld
2013	45., 17.- 21.9.	Haus Berkenkamp, Stapelage	Sucht: Leben vom Himmel zur Hölle	Alexander Fitz, Solmaz Golsabahi-Breclawski, Alexander Rathnau, Nora Stein
2014	8.-12.9.	Haus Berkenkamp, Stapelage	Leben in der Fremde. Gesellschaftliche Situation der Flüchtlinge	Heinz Drucks, Berthold Keunecke, Johanna Kurt, Wahib Rezai, Leila Therani
2015	7.-11.9.	Haus Berkenkamp, Stapelage	Jugendkriminalität und Strafvollzug" – Ein altes Thema in neuer Auflage	Marie-Luise Berger, Bernd Kammermeier, Madlen Preuß, Hans-Dieter Will, Steffen Zdun
2016	5.- 9.9.	Haus Berkenkamp, Stapelage	Islam – Eine Annäherung	Hanna Attar, Ulrike Caspar-Seeger, Halima Krausen, Ute Quast
2017	11.-15.9.	Haus Berkenkamp, Stapelage	Toleranz versus Radikalisierung	Axel Denecke, Viktoria Roth, Fabian Srowig, Danilo Starosta
2018		Haus Berkenkamp, Stapelage	Die gesellschaftliche Situation armer Kinder – Eine Herausforderung an unsere Wohlstandsgesellschaft	